

P r o t o k o l l

Dritte Sitzung KP8 „Nachhaltiger Tourismus“

Ort: TouristCenter Hafensinsel, Sitzungsraum, H.-H.-Meier-Straße 6, 27568 Bremerhaven

Am: 02.05.2012, von 13.00 - 15:00 Uhr

Anwesende: Jochem Schöttler (Bremerhaven Touristik), Franziska Stenzel (Bremerhaven Touristik), Theresia Lucks (Dez IX Umweltschutzamt), Till Scherzinger (Umweltschutzamt), Andreas Feddern (Umweltschutzamt), Jochen Hertrampf (Kulturbüro Lehe), Meinhard Schulz-Baldes (Klimastadt Bremerhaven), Marc Liedtke (Klimastadt Bremerhaven)

Tagesordnung

- I. Allgemeines
- II. Bericht aus der Geschäftsstelle Klimastadt
- III. Aktueller Stand der Projekte aus dem Protokoll vom 26.08.2011
- IV. Sonstiges

Zu I.

In einer Vorstellungsrunde stellen sich die beiden neuen Teilnehmer des KP8, Herr Andreas Feddern vom Umweltschutzamt und Herr Marc Liedtke aus der Geschäftsstelle der Klimastadt Bremerhaven, vor.

Am 1. Juli 2012 findet der Tag der Offenen Tür der Maritimen Forschungs- und Entwicklungs-Meile statt („Geestemünde geht zum Wasser – und weiter!“). Veranstalter sind der Standortmanager Geestemünde und die BIS Bremerhaven.

Zu II.

Herr Schulz-Baldes berichtet über den aktuellen Stand des Klimastadt-Prozesses. Zurzeit wird über die interne Struktur der Klimastadt und die Abstimmung mit Dezernat IX diskutiert.

Die Geschäftsstelle möchte die Projektgruppen (KP's) wieder zum Laufen bringen.

Die Klimastadt bekommt eine eigene Website, die eine Schnittstelle zum Internetportal von Bremerhaven (bremerhaven.de) haben soll.

In der nächsten Sitzung des Redaktionsbeirats soll das Projekt Klimastadt Bremerhaven mit aufgenommen werden.

Zu III.

Geocaching:

Das havenhostel hat kein Interesse mehr an einer Zusammenarbeit.

Es gibt eine Zusammenarbeit mit dem Bremer Sprachreiseanbieter offaehrte (www.offaehrte.de). Ende Mai 2012 startet die erste Klasse des Klima-Camp (<http://www.offaehrte.de/sprachcamps/bremerhaven.html>). Das Klima-Camp wird vom Klimahaus 8° Ost, dem Umweltschutzamt Bremerhaven und dem havenhostel unterstützt.

Frau Lucks berichtet, dass die „Klimaroute“ des umweltdidaktischen Projekts „geocaching@nature“ fertig ist. Informationen zur Klimaroute und ein Aufgabenzettel stehen ab sofort zum download unter www.geocaching.bremerhaven.de bereit oder sind auf Anfrage im Klimahaus Bremerhaven 8° Ost erhältlich.

Die Route kann bei Bremerhaven Touristik privat gebucht werden.

Zurzeit stehen 11 GPS-Geräte zur Verfügung.

Es ist technisch möglich, die Route auch als App anzubieten.

Die Finanzierung weiterer Geräte und die Hardwaretauglichkeit (Smartphones) werden durch Frau Lucks und Herrn Feddern geklärt.

Moorschutzprojekt:

Das Projekt läuft. Ein Logo wurde entwickelt.

Für die Vermarktung der Moorschutz-Zertifikate (jetzt Klimazertifikate), wird es demnächst einen Moorland-Flyer/-Broschüre und eine Website geben.

Der Verkauf der Klimazertifikate startet im Juni 2012.

Gestartet wird mit dem Dorumer Moor. Eine weitere Fläche befindet sich in Diepholz.

Das Projekt soll auf der Website der Klimastadt vorgestellt und beworben werden.

P + R:

Es gibt keine Flächen. Freie Flächen liegen zu weit entfernt und haben keine Anbindung an den ÖPNV.

Es gibt nichts Neues zu berichten.

Es gibt noch keinen Gesamtverkehrsplan.

Aktuell ist keine Lösung des Problems in Sicht.

Radverkehr:

Bike + Ride:

10 Fahrradboxen sollten im Parkhaus „Havenwelten“ zu Testzwecken aufgebaut werden. Bis heute ist nichts geschehen. Zuständig ist das Amt für Straßen- und Brückenbau. Es herrscht noch Klärungsbedarf.

e-mobility:

Herr Schöttler hat mehrmals bei emobility-nord nach einem versprochenen Finanzierungskonzept nachgefragt und bis heute keine konkrete Antwort erhalten.

Es fehlt in Bremerhaven an Ladestationen.

Es gibt in der Stadt mehrere Interessengruppen, die miteinander verbunden werden müssen. Die Klimastadt könnte einspringen und die Interessenvertreter zusammenbringen.

Man denkt über Akkusäulen nach.

Man benötigt einen Schwellenwert an Nutzern.

Bislang gibt es drei Ladestationen in der Stadt.

Als Erstes muss das movelo-Projekt reibungslos funktionieren. movelo-Räder sind bereits bestellt.

Radwege:

Der Zustand der Radwege in Bremerhaven ist katastrophal. Der Teilaspekt Durchgängigkeit muss verbessert werden.

Für einen Gesamtverkehrsplan sind Fördermittel in Höhe von 30.000 EUR im Haushalt eingestellt worden (diese sind auch im vollen Umfang bewilligt worden, Anm. d. Vf.).

Am 30.05.2012 findet um 15.30 Uhr im Technischen Rathaus ein Runder Tisch Radverkehr statt. In dieser Runde soll überlegt werden, in welche Projekte die 30.000 EUR gesteckt werden sollen.

Die Abteilung Flächennutzungsplanung und Verkehrsplanung des Stadtplanungsamts Bremerhaven will die 30.000 EUR in punktuelle Projekte stecken. Es wird beispielsweise ein digitaler Radwegeplan benötigt.

Radzählstelle:

Wird es in Bremerhaven nicht geben.

„Stadtrad“:

Die Projektidee wird nicht weiter verfolgt.

BremerhavenBus:

Herr Haase von VGB/BremerhavenBus ist nicht anwesend. Daher werden die Ergebnisse aus dem Protokoll vom 26.08.2011 hier noch einmal dargestellt:

- Solardach bei BremerhavenBus realisiert
- Auszeichnung als Klimaschutzbetrieb
- Linienfahrplan erneuern, um die Besucherlenkung insbesondere für Gäste zu optimieren
- App bzgl. Anschlussverbindungen Bus/Zug soll zeitnah realisiert werden
- Tarifstrukturreform notwendig (Bus/Bahn/Schiff)
- evtl. Einführung eines Touristen-Tickets, Kombitickets
- EEV-Busse werden derzeit angeschafft (Enhanced Environmentally Friendly Vehicle)
- Hybridbusse sind derzeit technisch noch nicht ausgereift
- Oberleitungsbusse: In Verbindung mit Erneuerbaren Energien lt. Herrn Haase die beste Variante; Planung/Idee einer Gesamtstrecke von ca. 14 – 15 km entlang der Linie 502; Förderungen für dieses Projekt belaufen sich auf mindestens 10 Mio. €; Zurzeit nicht finanzierbar

Markt der Regionen:

Dieses Thema wird nicht mehr im KP8 nicht mehr diskutiert und aus dem Protokoll gestrichen.

Tour de Wind:

Es existieren erhebliche technische Probleme, die Busse (HafenBusse) mit TFT-Bildschirmen auszustatten.

Zu IV.

Das Wassertaxi wird es nicht geben.

Bis zum nächsten Treffen sollen neue Projektideen gefunden werden.

Das nächste Treffen des KP8 soll im Oktober 2012 stattfinden.

--

Protokoll: Marc Liedtke